



64. Delegiertenversammlung des Verbands Bündnerischer Bürgergemeinden (VBB)

Gastgeberin

Bürgergemeinde Klosters

Datum

Freitag, 13. Juni 2025

Ort

Hotel Sport, Klosters

Tagungsprogramm

ab

09.15 Uhr Empfang der Gäste und Delegierten *Geschäftsstelle*
in der Lobby des Hotel Sport, Klosters

Einschreiben beim Empfangsdesk (beim Eingang)

Kaffee/Gipfeli (offeriert von der Gemeinde Klosters)
im Foyer Seminarraum

Musikalische Unterhaltung mit dem Trio Madrisa

10.00 Uhr Eröffnung der Delegiertenversammlung *Präsident VBB*

Begrüssung durch den OK-Präsidenten *Thomas Kessler*

Grusswort Gemeindepräsident *Hansueli Roth*

Statutarische Geschäfte

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 63. Delegiertenversammlung vom 14. Juni 2024 in Davos
3. Jahresbericht 2024
4. Rechnungsablage 2024 und Revisorenbericht,
Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle
5. Festsetzung des Jahresbeitrages für 2026
6. Ausserordentliche Ersatzwahl
7. Anträge / Beschlussfassung
8. Vorschlag Tagungsort 2026
9. Varia und Mitteilungen

11.00 Uhr Kurzreferat von Dr. Christoph Luzi (Historiker) und Herrn Jöri Luzi (ehemaliger
Primarlehrer) zum Thema: "Klosterser Heimatgeschichte"

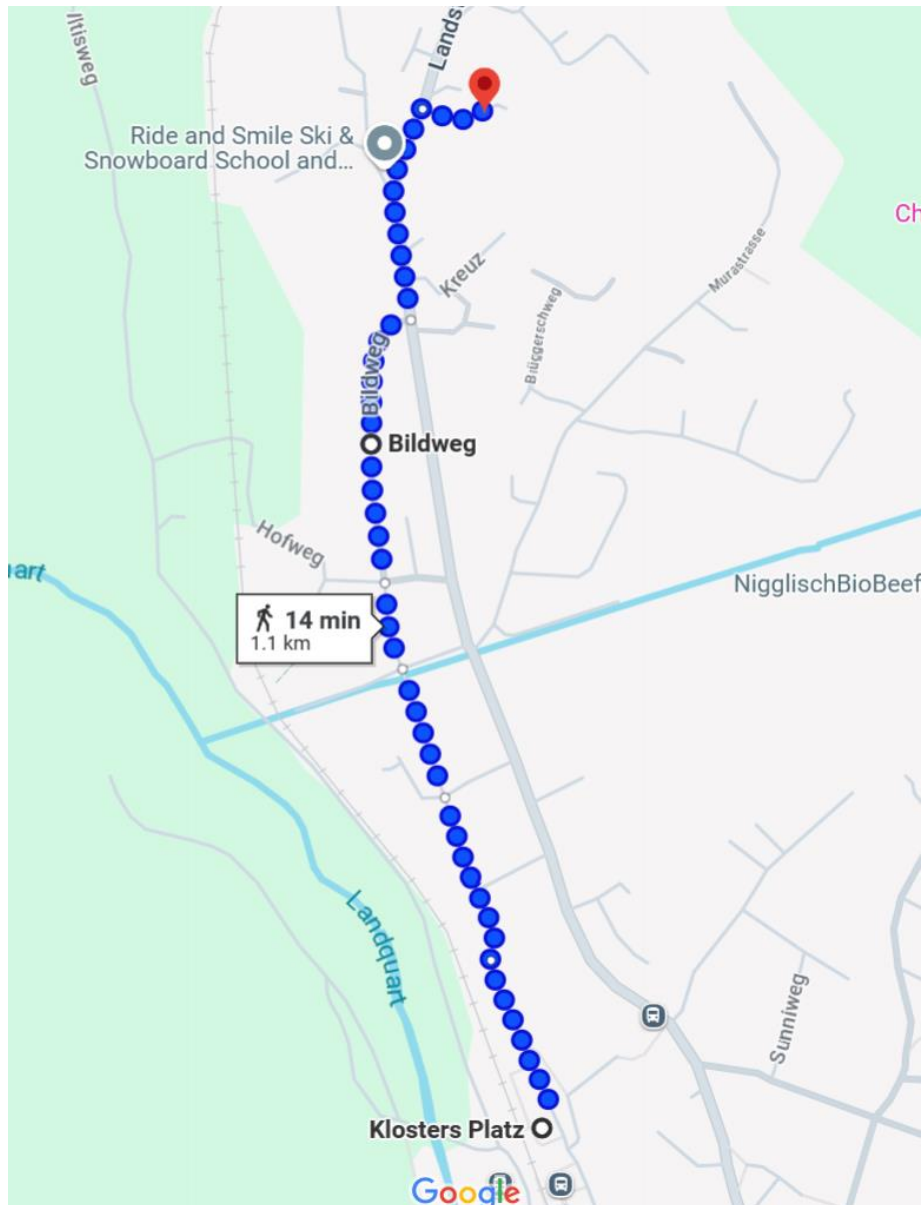
11.30 Uhr Dankesadressen

11.40 Uhr Apéro Lobby Seminarraum (offeriert von der Gemeinde Klosters)
(bei schönem Wetter auf der Sonnenterrasse)

Musikalische Unterhaltung mit dem Trio Madrisa

12.10 Uhr Mittagessen im Panoramarestaurant (die Kosten für das Mittagessen inkl.
Getränke werden von der Gemeinde Klosters übernommen)

Situationsplan



Es werden 50 Parkplätze beim Hotel Sport zur Verfügung gestellt.

Vom Bahnhof Klosters Platz bis zum Hotel Sport sind es ca. 15 Minuten zu Fuss.

Mit dem Bus ab Klosters Platz bis zum Hotel Sport sind es ca. 5 Minuten (Bus fährt alle 30 Minuten, 08:34h, 09:04 und 09:34).

63. Delegiertenversammlung vom 14. Juni 2024 im Hotel AMERON, Davos Platz

An der Delegiertenversammlung nehmen insgesamt 81 (Vorjahr: 79) Personen teil, davon 37 (41) Stimmberechtigte, welche 27 (30) Aktivmitglieder vertreten. Es ist 1 (0) Medienvertreter anwesend.

A. Eröffnung der Delegiertenversammlung 2024

Der Verbandspräsident Fredi Stocker eröffnet die Tagung und heisst alle angereisten Delegierten und Gäste zur 63. Delegiertenversammlung in Davos herzlich willkommen.

Einen besonderen Willkommensgruss richtet der Präsident an:

- Den Bürgerratspräsidenten/OK-Präsidenten Simi Valär sowie die anwesenden Mitglieder des Bürgerrats von Davos Andrea Ambühl-Schreiber, Agnes Kessler, Seraina Mani, Kaspar Hoffmann, Scott Rüesch und Konrad Schmid
- Martin Bühler, Regierungsrat Kanton Graubünden
- Philipp Wilhelm, Landammann Davos
- Simon Theus, Stv. Leiter Amt für Gemeinden Graubünden
- Damian Manser, Leiter Gemeindeaufsicht, Amt für Gemeinden Graubünden
- lic. iur. Jon Peider Arquint, Leiter Abteilung Bürgerrecht und Zivilrecht Graubünden
- Milly Stöckli, Vorstandsmitglied Schweizerischer Verband der Bürgergemeinden und Korporationen und Präsidentin Verband Aargauer Ortsbürgergemeinden
- Niklaus Amacker, Präsident Verband St. Galler Ortsgemeinden
- Theo Haas, Ehrenpräsident VBB
- Valérie Favre Accola, Grossrätin
- Rico Stiffler, alt Bürgerratspräsident Davos
- Dr. Britta Allgöwer, Referentin

Entschuldigt haben sich:

- Dr. Hans Rudolf Bener, Ehrenpräsident VBB / SVBK
- Dr. Rolf Stiffler, Ehrenpräsident VBB
- Georges Schmid, Präsident SVBK
- Elias Maier, Geschäftsführer SVBK
- Sandro Forster, Präsident Verband Thurgauer Bürgergemeinden
- Norbert Hodel, Präsident Ortsgemeinde Wil, Vorstandsmitglied SVBK und VSGOG
- lic. iur. Thomas Kollegger, Leiter Amt für Gemeinden Graubünden
- Markus Haltiner, Leiter Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden

- Carmen Capaul, Stv. Leiterin Abteilung Bürgerrecht und Zivilrecht Graubünden
- Petra Fasser, Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden
- Andrea Lorenzetto, Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden
- Claudio Rhyner, Landratspräsident Davos
- Walter von Ballmoos, Landrat und Grossrat
- Hans-Jörg Valär, Landrat
- Conrad Stiffler, Landrat
- Tarzsius Caviezel, Grossrat
- Stefan Walser, Grossrat
- Jürg Müller, Revisor Bürgergemeinde Davos
- Patricia Halter, Sekretariat Bürgergemeinde Davos
- Reto Crameri, Mitglied Vorstand VBB
- Hilarius Castelberg, Mitglied Geschäftsprüfungskommission VBB

Die Begrüssung durch Simi Valär, OK-Präsident und Bürgerpräsident der Bürgergemeinde Davos, sowie das Grusswort des Landammanns Philipp Wilhelm bilden den Übergang zu den statutarischen Geschäften.

B. Statutarische Geschäfte

Bevor die statutarischen Geschäfte behandelt werden, richtet der Vorsitzende Fredi Stocker einige einleitende Worte an die Versammlung.

Die Abnahme der Bürgergemeinden infolge von Gemeindefusionen fordert uns noch mehr heraus, der Bevölkerung aufzuzeigen, was die Bürgergemeinden und Genossenschaften (fortan nur noch Bürgergemeinden genannt) zu Gunsten der Allgemeinheit unternehmen. Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt 58 Bürgergemeinden und 8 Bürgerliche Genossenschaften. Der Kanton zählt 63 Bürgergemeinden, demnach sind fünf Bürgergemeinden (noch) nicht Mitglied im VBB.

Der zentrale Fokus der Bürgergemeinden im Jahre 2024 ist der nationale Tag der Bürgergemeinden und Korporationen vom 14. September 2024. Der öffentliche Auftritt erfolgt unter dem Slogan TAG FÜR ALLE. Der VBB selbst wird im Vorfeld medial auf den Tag aufmerksam machen, u.a. mit folgenden Massnahmen:

- Sponsored Content Bündner Woche (2 Seiten, KW 36)
- Publireportage Engadiner Post (1 Seite, KW 36)
- Publireportage Il Grigione Italiano (1 Seite, KW 36)

Die Berichterstattung wird jeweils mit einem Interviewteil mit Regierungsrat Martin Bühler kombiniert, der erfreulicherweise das kantonale Patronat übernommen hat.

Der SVBK wird ebenfalls mit verschiedenen Kommunikationsmassnahmen auf den Tag hinweisen, so z.B. mit einer Werbekampagne auf den Bildschirmen in Bussen, Postautos etc. (ab Mitte Juni) sowie einer Werbekampagne mit APG-Plakaten (ab August).

Nebst dem Tag der Bürgergemeinden wird im 2024 auch 500 Jahre Freistaat der Drei Bünde gefeiert. Auch diese Feier soll nach Möglichkeit genutzt werden, um das Wirken der Bürgergemeinden unter die Leute zu bringen.

Mitte August 2023 erschien der zweite Gemeindestrukturbericht vom Amt für Gemeinden als Botschaft der Regierung an den Grossen Rat. Darin wurde auch die Thematik bezüglich Nutzungsvermögen und Bodenerlösskonto thematisiert. Für uns Bürgergemeinden war dabei die vorgesehene Auflösung des Bodenerlöskontos etwas überraschend. Mit grossem Aufwand gelang es dieses Vorhaben aufzuhalten, indem der Grosse Rat an der Dezember-session auf die Frage zur Auflösung des Bodenerlöskontos gar nicht eintrat. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle, die sich dafür eingesetzt haben. Der Feinschliff zur Definition Nutzungsvermögen / Bodenerlöskonto mit dem Amt für Gemeinden ist noch im Gange.

Ansonsten gilt für uns Bürgergemeinden immer noch:

Wir tragen Sorge zu unseren Wurzeln und pflegen unsere Werte und Traditionen, getreu dem Motto "tue Gutes und sprich darüber!". Auf den Mehrwert, den wir dank dem Dualismus in Zusammenarbeit mit den politischen Gemeinden generieren, dürfen wir stolz sein.

Der Umbau in unserem Dachverband (SVBK) ist immer noch im Gange. Darauf wird Milly Stöckli als Vertreterin des Vorstands später noch eingehen. Das zweimal jährlich erscheinende Verbandsorgan Communis sowie den neuen Internetauftritt des SVBK (www.svbk.ch) empfehle ich allen zur Kenntnisnahme und Mitgestaltung.

Genehmigung der Traktandenliste

Keine Wortmeldungen.

1. Wahl der Stimmzähler

Stimmzähler werden erst bei Bedarf bestimmt.

2. Protokoll der 62. DV vom 12. Mai 2023 in Zernez

Das Protokoll wurde am 10. Mai 2024 zusammen mit der Einladung zugestellt und wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2023

Der Jahresbericht lag ebenfalls der Einladung bei und wird in vorliegender Form einstimmig genehmigt.

4. Rechnungsablage 2023 und Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Mit Blick auf die Aufwandseite kann festgestellt werden, dass sich der Beitrag an den Schweizerischen Dachverband und die Verwaltungskosten unverändert zeigen. Die Spesen und Taggelder haben derweil leicht abgenommen. In den übrigen Aufwänden sind die

Kosten für einen Übersetzungsauftrag verbucht, da einzelne Dokumente ins Italienische übersetzt wurden.

Der Ertrag ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Begründung hierfür ist die Auflösung der Bürgergemeinde Churwalden per 1.1.2023 bzw. der Wegfall des entsprechenden Mitgliederbeitrags.

Bei Einnahmen von CHF 24'092.75 (Vorjahr: CHF 24'571.90) und Ausgaben von CHF 19'728.81 (Vorjahr: CHF 19'713.96) resultiert ein Gewinn von CHF 4'363.94 (Vorjahr: CHF 4'857.94). Das Verbandskapital per 31. Dezember 2023 erhöht sich folglich auf CHF 73'058.28 (Vorjahr: CHF 68'694.34).

Der Revisorenbericht wird vom GPK-Mitglied Urs Beck (Landquart) verlesen.

Jahresrechnung sowie Revisorenbericht werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt, Vorstand und Geschäftsstelle werden entlastet.

5. Festsetzung des Jahresbeitrages für 2025

Dem Antrag des Vorstandes folgend, wird die Beibehaltung des Jahresbeitrages einstimmig gutgeheissen. Der Jahresbeitrag beträgt somit weiterhin CHF 1.00 pro ortsansässige/n, stimmberechtigte/n Bürger/in. Bürgergemeinden mit weniger als 50 Stimmberechtigten bezahlen einen Mindestbeitrag von CHF 50.00.

6. Wahlen

a) Verbandspräsident/Vorstandsmitglieder

Fredi Stocker (seit 2011 Vorstand, seit 2019 Präsident), Vizepräsident der Bürgergemeinde Landquart, wird mit Applaus wiedergewählt.

b) Vorstandsmitglieder

Die nachfolgend alphabetisch aufgeführten Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung und werden in globo einstimmig im Vorstand bestätigt:

- **Beat Caluori** (seit 2019), Bürgermeister Bonaduz
- **Hanspeter Conrad** (seit 2019), Vizepräsident Bürgerliche Genossenschaft Thusis
- **Reto Cramer** (seit 2021), Aktuar Bürgerliche Genossenschaft Surava
- **Florio Motti** (seit 2021), Bürgermeister St. Moritz
- **Ueli Giger** (seit 2011), Präsident Bürgerliche Genossenschaft Ilanz
- **Andrea Thür-Suter** (seit 2024), Bürgermeisterin Chur
- **Aurelio Troger** (seit 2023), Bürgerpräsident Roveredo

Das aktuelle Vorstandsmitglied **Cla Denoth** (im Vorstand seit 2011) hat demissioniert. Der Präsident dankt ihm für die wertvolle und langjährige Arbeit. Als Nachfolgerin wird einstimmig gewählt:

- **Ladina Garbald**, Aktuarin Bürgergemeinde Klosters

Ladina Garbald nimmt die Wahl an und dankt den Delegierten für das Vertrauen.

c) Geschäftsprüfungskommission

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission sowie der Stellvertreter stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und werden in globo einstimmig wiedergewählt:

- **Urs Beck** (seit 2003 Mitglied), Bürgerrat Landquart
- **Ariane Motalli-Bieler**, (seit 2021 Mitglied), GPK-Mitglied der Bürgergemeinde Bonaduz
- **Hilarius Castelberg** (seit 2008 Stellvertreter), Bürgerpräsident Zillis-Reischen

7. Anträge / Beschlussfassung

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Vorschlag Tagungsort 2025

Als Gastgeberin für die nächstjährige Delegiertenversammlung hat sich die Bürgergemeinde Klosters zur Verfügung gestellt. Ladina Garbald präsentiert die Gemeinde mit Hilfe eines passenden Videofilms. Anschliessend wird Klosters als Tagungsort genehmigt.

Für die Durchführung im Jahr 2026 hat die Bürgergemeinde Landquart ihr Interesse bereits platziert.

9. Varia und Mitteilungen

Grussadressen

Martin Bühler überbringt die Grüsse der Bündner Regierung.

Milly Stöckli überbringt die Grüsse des Schweizerischen Dachverbands.

Dankadressen

Fredi Stocker dankt dem OK der Bürgergemeinde Davos für die tadellose Organisation und die die Begrüssung mit Kaffee/Gipfeli, den Apéro und das offerierte Mittagessen inkl. Getränke.

Ein herzliches Dankeschön spricht Fredi Stocker auch dem Geschäftsführer des VBB, Marco Caduff, sowie Frau Manuela Peng und Manuela Dosch von der VBB-Geschäftsstelle aus, die mit viel Umsicht die anfallenden Arbeiten erledigen.

Ferner wird dem gesamten Türligarten-Team in Chur sowie dem Churer Bürgerrat mit Bürgermeisterin Andrea Thür-Suter gedankt, insbesondere für die wertvolle Unterstützung durch das Bereitstellen des Personals und der Infrastruktur. Der abschliessende Dank des Vorsitzenden gilt seinem Vorstandkollegium für die wertvolle Teamarbeit.

C. Rahmenprogramm

Referat von Dr. Britta Allgöwer

Dr. Britta Allgöwer, Präsidentin Academia Raetica, referiert zum Thema " Der Forschungsplatz Graubünden".

Zum Abschluss der Delegiertenversammlung geniessen die Anwesenden eine humoristische Einlage von Bartli Valär, der bereits den morgendlichen Empfang musikalisch umrahmt hatte.

Chur, im Juli 2024

Verband Bündnerischer Bürgergemeinden



Marco Caduff

1. Vorstand

An 3 (Vorjahr 3) Vorstandssitzungen wurden 26 (Vorjahr 25) Traktanden behandelt. Neben den umfangreichen Informationen aus den Regionen bildeten insbesondere folgende Geschäfte Schwerpunkte:

- Vorbereitung der 63. Delegiertenversammlung vom 14. Juni 2024 in Davos mit Verabschiedung der Entwürfe zu Händen der Mitglieder
- Wahlen Amtsdauer 2025 – 2026 aufgrund Art. 16 u. 18 der Statuten
- Zweiter Gemeindestrukturbericht: Review und weitere Schritte
- Nationaler Tag der Bürgergemeinden vom 14. September 2024
- Delegiertenversammlung 2024
- Webseite VBB

2. Rechnungsabschluss

Den Einnahmen von CHF 24'066.25 (Vorjahr: CHF 24'092.75) stehen Ausgaben von CHF 35'513.01 (Vorjahr: CHF 19'728.81) gegenüber. Die deutliche Erhöhung auf der Aufwandseite ist begründet durch die ausserordentlichen Aktivitäten rund um den ersten nationalen Tag der Bürgergemeinden. Die übrigen Aufwände blieben unverändert, u.a. auch der Beitrag unseres Verbandes an die Schweizerische Dachorganisation in Höhe von CHF 7'000.00. Das Verbandskapital verringert sich von CHF 73'058.28 um den Jahresverlust von CHF 11'446.76 auf CHF 61'611.52.

3. Mitgliederbewegungen

Der Mitgliederbestand per 31. Dezember 2023 umfasst 67 Mitglieder (Vorjahr: 67). Dieser Bestand setzt sich zusammen aus 58 Bürgergemeinden, 8 Bürgerlichen Genossenschaften und aus dem Bürgerverein Chur.

4. Delegiertenversammlung

An der von der Bürgergemeinde Davos organisierten 63. Delegiertenversammlung im Hotel AMERON in Davos Platz nahmen insgesamt 81 (Vorjahr 79) Personen teil, davon 37 (41) Stimmberechtigte, welche 27 (30) Bürgergemeinden bzw. Bürgerliche Genossenschaften und den Bürgerverein Chur vertraten.

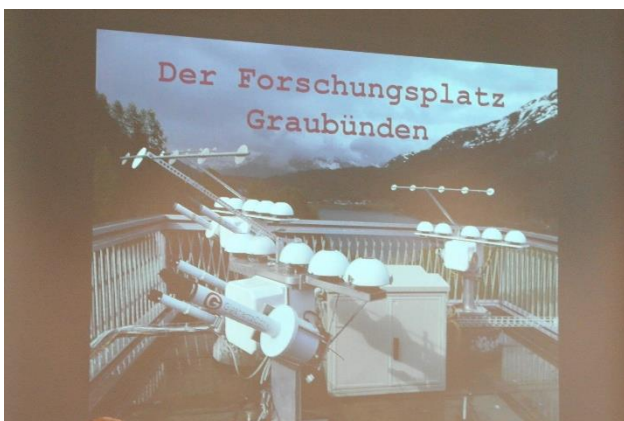
Die Delegiertenversammlung wurde vom Verbandspräsidenten Fredi Stocker eröffnet.

Die Begrüssung erfolgte durch Simi Valär, OK-Präsident und Bürgerpräsident der Bürgergemeinde Davos. Landammann Philipp Wilhelm überbrachte die Grüsse der Gemeinde Davos. Nach den einleitenden Worten des Vorsitzenden Fredi Stocker wurden die traktandierten Geschäfte behandelt und einstimmig verabschiedet.

Für die nächste Delegiertenversammlung hat sich die Bürgergemeinde Klosters zur Verfügung gestellt. Ladina Garbald, Vizepräsidentin von Klosters, stellte ihre Gemeinde kurz vor. Martin Bühler, Regierungsrat, überbrachte Grüsse der Regierung des Kanton Graubünden. Milli Stöckli, Präsidentin Verband Aargauer Ortsbürgergemeinden, überbrachte Grüsse des Schweizerischen Dachverbands.

Im Anschluss referierte Dr. Britta Allgöwer, Präsidentin Academia Reatica zum Thema "Der Forschungsplatz Graubünden".

Vor dem Apéro gab es eine musikalische Unterhaltung mit Barli Valär. Beim anschliessenden Mittagessen konnten die freundschaftlichen Beziehungen unter den Bürgergemeinden gepflegt werden.



5. Wahlen für die Amtsperiode 2025 - 2026

Nach dreizehn Jahren trat Cla Denoth, Scuol, per Ende 2024 aus dem VBB-Vorstand zurück. Für seine wertvolle und langjährige Vorstandstätigkeit wird ihm gedankt.

Als Nachfolgerin wurde einstimmig Ladina Garbald, Vizebürgerpräsidentin Bürgergemeinde Klosters, in den Vorstand gewählt. Ladina Garbald bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nimmt die Wahl mit Freude an.

6. Kontakte innerhalb und ausserhalb des Verbandes

Verbandspräsident Fredi Stocker pflegt bei Fragestellungen im Zusammenhang mit Einbürgerungen regelmässig Kontakt zu Herrn Jon Peider Arquint vom Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden, Abteilungsleiter Bürgerrecht und Zivilrecht.

Im Weiteren pflegen der Geschäftsführer und der Verbandspräsident wichtige Kontakte mit dem Amt für Gemeinden. So trafen sich am 7. November 2024 die Herren Kollegger, Amtsleiter Graubünden und Damian Manser, Leiter Gemeindeaufsicht, mit dem VBB-Präsidenten und dem VBB-Geschäftsführer zum traditionellen Informationsaustausch.

Am 27. August 2024 nahm er zusammen mit dem Geschäftsführer am Informationsaustausch des SVBK im Bundeshaus Bern teil.

Über die erfreulichen Tätigkeiten vieler Bürgergemeinden sind wir dank Zustellung von Protokollen, Medieninformationen und anderen Unterlagen immer orientiert. Im Weiteren berichten auch die Bündner Medien immer wieder über verschiedene Aktivitäten unserer Bürgergemeinden.

Der Beratungsdienst VBB wurde von einzelnen Bürgergemeinden in Anspruch genommen. Diese Beratungen umfassten hauptsächlich Fragen betreffend Boden- und Liegenschaftspolitik und das Ausarbeiten von neuen Statuten nach Fusionen Politischer Gemeinden. Ferner Fragen im Zusammenhang mit Einbürgerungsabläufen. Nach wie vor bietet die Geschäftsstelle ihre Dienstleistungen allen Mitgliedern kostenlos an.

7. Kontakte zum Dachverband

Die 80. Generalversammlung des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen (SVBK) vom 7./8. Juni 2024 in Frauenfeld wurde erfreulicherweise von mehreren Delegationen unserer Bürgergemeinden und des Vorstandes besucht.

Am 14. September 2024 hat der Nationale Tag der Bürgergemeinden und Korporationen (Tag für alle) stattgefunden. Das Ziel des Tages war es, der Öffentlichkeit das vielseitige Engagement der Bürgergemeinden und Korporationen bekannt und bewusst zu machen, indem sie je nach Möglichkeit Veranstaltungen durchführten.

Dank der Einsitznahme des Verbandspräsidenten im SVBK-Vorstand mit Besuch der Vorstandssitzungen, ist der Informationsaustausch auf schweizerischer Ebene in jeder Hinsicht gewährleistet.

Das informative Verbandsorgan des SVBK erscheint unter dem Namen "Communis" zwei Mal im Jahr. Parallel dazu wird per E-Mail ein Newsletter versendet. Schriftliche Beiträge aus dem Kreis unserer Mitglieder sind stets willkommen.

8. Dank

Namens des Verbandes danke ich der Churer Bürgermeisterin, Frau Andrea Thür-Suter, dem Churer Bürgerrat, unserem Geschäftsführer sowie dem gesamten Türligarten-Team für die wertvolle Unterstützung und für die lösungsorientierte Zusammenarbeit im 2024.

Mein besonderer Dank für die Unterstützung den Mitgliedern der Regierung, des Grossen Rates sowie den Vertretern der Kantonalen Ämter. Weiter gilt der Dank der sehr guten Zusammenarbeit und Unterstützung den Vertreterinnen und Vertretern der aktiven Bürgergemeinden in unserem Kanton, den Kollegen im Kantonalvorstand sowie unserem engagierten Geschäftsführer Marco Caduff.

Chur, im März 2025

Verband Bündnerischer Bürgergemeinden

Der Präsident:



Fredi Stocker

Jahresrechnung 2024

Bilanz	2023		2024	
Aktiven	CHF	73'058.28	CHF	61'611.52
Kassa	CHF	2.75	CHF	2.75
Postkonto	CHF	53'812.83	CHF	42'258.82
Sparkonto Graubündner Kantonalbank	CHF	19'242.70	CHF	19'349.95
Passiven	CHF	73'058.28	CHF	61'611.52
Verbandskapital 01.01.	CHF	68'694.34	CHF	73'058.28
Jahresgewinn/Verlust	CHF	4'363.94	CHF	- 11'446.76
Verbandskapital 31.12.	CHF	73'058.28	CHF	61'611.52
Erfolgsrechnung	2023		2024	
Aufwand	CHF	19'728.81	CHF	35'513.01
Beitrag an SVBK Bern	CHF	7'000.00	CHF	7'000.00
Verwaltungskosten	CHF	4'870.61	CHF	4'870.71
Spesen und Taggelder	CHF	7'278.20	CHF	8'777.20
Übriger Aufwand	CHF	580.00	CHF	0.00
Kommunikation	CHF	0.00	CHF	14'865.10
Ertrag	CHF	24'092.75	CHF	24'066.25
Mitgliederbeiträge	CHF	24'008.00	CHF	23'958.00
Bankzinsen	CHF	84.75	CHF	108.25
Jahresgewinn/Verlust	CHF	4'363.94	CHF	- 11'446.76

Chur, 24. Januar 2025

Revisionsbericht 2024

Als Rechnungsrevisoren Ihres Verbandes haben wir die Buchführung und die von der Geschäftsstelle vorgelegte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 11'446.76 ab. Das Verbandsvermögen hat sich durch diesen Verlust auf CHF 61'611.52 verringert.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die Jahresrechnung dem Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Rechnungsrevisoren:



Ariane Motalli



Urs Beck

Chur, 24. März 2025



Verband Bündnerischer Bürgergemeinden
Associaziun grischuna da vischnancas burgaisas
Associazione dei comuni patriziali grigionesi

Bodmerstrasse 2 | 7000 Chur | 081 254 49 81 | mail@die-buergergemeinde.ch